stimme, zu welchem Behufe derselbe die
Abdampfung einer Kochsalzlösung vorgebracht
ist, die zugleich die Gewerk- und Salzamts-
Casse mit einem sehr mässigen Abdampf-
lohne versorgt. Da nun
aber wegen der hohen Lage des
Graduirgebäudes kein Lohn-
wasser zugewendet konnte, so muss
man vermittels Pferde Kunstzeuges
ein Reservoir von 1 Kubik-
pro Minute 14 Lachter hoch
haben, wo man sich die zu einer
Siedung nöthige Soole
zu Wasser schaffen kann. Da nun
ein bösartiger Kohlendunst ab-
zu Wasser schaft, und kaum, nachdem
abgesiedet worden, gelöscht
ist, zum Salzsieden. Wie aber die
Dämpfe der Siedpfannen abzu-
steigen pflegen, so ist man
genöthigt, um diesen Dämpfen
den Zutritt in die Küche zu verwehren,
und dennoch eine zu Lüftung hinlängl.
Communication der Luft zu unterhalten,
über den Kasten ein Dach
zu setzen. Dasjenige, nach
der Grösse der Siedpfannen festgestellt
durchmesser, und kann, nachdem
absicht in dem Dampfabzugscanale
ist, zum Satzmachen. Wie aber die
Grösse der Siedpfannen
steigt, wird nachdem abzugsöffnung
abgenommen ist, wenn mittelst Ka-
mine, in welchen Hitze befindlichen